

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

### EINLEITENDE BESTIMMUNGEN

1.1. Diese Geschäftsbedingungen (im Folgenden „Geschäftsbedingungen“) der Infinite X Prague s.r.o, mit Sitz in Národní 63/26, PLZ: 110 00, Prag 1 - Nové Město, ID-Nr.: 117 40 418, eingetragen unter dem Aktenzeichen C 353772 beim Stadtgericht in Prag (im Folgenden „Verkäufer“) regeln die gegenseitigen Rechte und Pflichten der Parteien, die im Zusammenhang mit oder aufgrund eines Kaufvertrages (im Folgenden „Kaufvertrag“) entstehen, der zwischen dem Verkäufer und einer anderen natürlichen oder juristischen Person (im Folgenden „Käufer“) über den Online-Shop des Verkäufers abgeschlossen wurde. Der Online-Shop wird vom Verkäufer unter folgenden Internetadressen betrieben, je nach Dienstleistung/Ware:

<https://levelsprague.com/>

<https://lvickov.cz/>

<https://flyvista.cz/>

und zwar über eine Webschnittstelle (im Folgenden „Webschnittstelle“).

1.2. Die Geschäftsbedingungen regeln ferner die Rechte und Pflichten der Parteien bei der Nutzung der Website des Verkäufers, die sich je nach Dienstleistung/Ware unter den folgenden Adressen befindet:

<https://levelsprague.com/>

<https://lvickov.cz/>

<https://flyvista.cz/>

(im Folgenden „Website“), und andere damit verbundene Rechtsverhältnisse. Die Geschäftsbedingungen gelten nicht für den Fall, dass eine Person, die beabsichtigt, Waren vom Verkäufer zu kaufen, bei der Bestellung von Waren in Ausübung ihrer gewerblichen Tätigkeit handelt.

1.3. Von den Geschäftsbedingungen abweichende Bestimmungen können im Kaufvertrag vereinbart werden. Abweichende Bestimmungen im Kaufvertrag haben Vorrang vor den Bestimmungen der Geschäftsbedingungen.

1.4. Die Bestimmungen der Geschäftsbedingungen gelten als Teil des Kaufvertrags. Der Kaufvertrag und die Geschäftsbedingungen sind in tschechischer Sprache abgefasst. Der Kaufvertrag kann in tschechischer Sprache abgeschlossen werden.

1.5. Der Wortlaut der Geschäftsbedingungen kann durch den Verkäufer geändert oder ergänzt werden. Rechte und Pflichten, die während der Geltungsdauer der vorherigen Fassung der Geschäftsbedingungen entstanden sind, bleiben von dieser Bestimmung unberührt.

### BENUTZERKONTO

2.1. Nach einer erfolgten Registrierung des Käufers auf der Website kann der Käufer auf seine Benutzeroberfläche zugreifen. Der Käufer kann über seine Benutzeroberfläche Produkte bestellen (im Folgenden „Benutzerkonto“), der Käufer kann auch ohne Registrierung direkt über die Webschnittstelle des Shops Produkte bestellen.

2.2. Der Käufer ist verpflichtet, richtige und wahrheitsgemäße Daten bei seiner Registrierung auf der Website und der Bestellung von Waren anzugeben. Der Käufer ist verpflichtet, die im Benutzerkonto angegebenen Daten bei jeder Änderung zu aktualisieren. Der Verkäufer geht davon aus, dass die durch den Käufer im Benutzerkonto und bei Warenbestellungen gemachten Angaben richtig sind.

2.3. Der Zugang zum Benutzerkonto wird durch einen Benutzernamen und ein Passwort geschützt. Der Käufer ist verpflichtet die für den Zugriff auf sein Benutzerkonto erforderlichen Informationen vertraulich zu behandeln und erkennt an, dass der Verkäufer nicht für eine Verletzung dieser Verpflichtung durch den Käufer haftet.

2.4. Dem Käufer ist untersagt, Dritten die Nutzung seines Benutzerkontos zu ermöglichen.

2.5. Der Verkäufer kann das Benutzerkonto insbesondere in den Fällen löschen, wenn der Käufer sein Benutzerkonto länger als 3 Jahre nicht genutzt oder wenn der Käufer seine Verpflichtungen des Kaufvertrags (einschließlich Geschäftsbedingungen) verletzt hat.

2.6. Der Käufer erkennt an, dass das Benutzerkonto möglicherweise nicht rund um die Uhr zugänglich ist, und zwar insbesondere wegen erforderlicher HW- und SW-Wartung seitens des Verkäufers bzw. Dritter.

## ABSCHLUSS DES KAUFVERTRAGS

3.1. Die Webschnittstelle des Shops enthält eine Liste der vom Verkäufer zum Verkauf angebotenen Waren, einschließlich der Preise der einzelnen angebotenen Waren. Die Preise der angebotenen Waren verstehen sich einschließlich der Mehrwertsteuer und sämtlicher anfallenden Kosten. Das Angebot zum Verkauf von Waren und die Preise dieser Waren bleiben für die Zeit gültig, in der sie in der Webschnittstelle des Shops angezeigt werden. Diese Bestimmung schränkt die Möglichkeit des Verkäufers, einen Kaufvertrag zu individuell vereinbarten Bedingungen abzuschließen, nicht ein. Alle Angebote zum Verkauf von Waren, die in der Webschnittstelle des Shops platziert sind, sind unverbindlich und der Verkäufer ist nicht verpflichtet, einen Kaufvertrag über diese Waren abzuschließen.

3.2. Die Webschnittstelle des Shops enthält außerdem Auskunft zu Verpackungs- und Versandkosten. Die in der Webschnittstelle des Shops gemachten Angaben zu Verpackungs- und Versandkosten gelten nur für den Fall, dass die Ware innerhalb der Tschechischen Republik geliefert wird.

3.3. Um Waren zu bestellen, ist das Bestellformular in der Webschnittstelle des Shops durch den Käufer auszufüllen. Das Bestellformular enthält insbesondere Informationen über: bestellte Waren (die bestellten Waren werden vom Käufer in den elektronischen Warenkorb der Webschnittstelle des Shops „ingelegt“), die gewünschte Zahlungs- und Versandart der bestellten Waren und Informationen über die mit der Lieferung der Waren verbundenen Kosten (im Folgenden zusammenfassend als „Bestellung“ bezeichnet).

3.4. Vor dem Absenden der Bestellung durch den Verkäufer hat der Käufer die Möglichkeit, die von ihm in die Bestellung eingegebenen Daten zu überprüfen und zu ändern, auch im Hinblick auf die Fähigkeit des Käufers, Fehler bei der Eingabe von Daten in die Bestellung zu erkennen und zu korrigieren. Der Verkäufer geht davon aus, dass die in der Bestellung gemachten Angaben richtig sind. Der Verkäufer bestätigt dem Käufer den Eingang der

Bestellung unverzüglich nach deren Eingang per E-Mail an die in der Webschnittstelle oder in der Bestellung angegebene E-Mail-Adresse des Käufers (im Folgenden „E-Mail-Adresse des Käufers“).

3.5. Der Verkäufer ist immer berechtigt, den Käufer je nach Art der Bestellung (Warenmenge, Höhe des Kaufpreises, voraussichtliche Versandkosten) um eine zusätzliche Bestätigung der Bestellung zu bitten (z.B. schriftlich oder telefonisch).

3.6. Das Vertragsverhältnis zwischen dem Verkäufer und dem Käufer kommt durch die Zustellung der Auftragsbestätigung (Annahme) zustande, die der Verkäufer dem Käufer per E-Mail an die E-Mail-Adresse des Käufers sendet.

3.7. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass der Verkäufer nicht verpflichtet ist, den Kaufvertrag abzuschließen, insbesondere nicht mit Personen, die zuvor den Kaufvertrag (einschließlich der Geschäftsbedingungen) wesentlich verletzt haben.

3.8. Der Käufer erklärt sich mit der Verwendung von Fernkommunikationsmitteln beim Abschluss des Kaufvertrags einverstanden. Die Kosten, die dem Käufer im Zusammenhang mit dem Abschluss des Kaufvertrags (Kosten für den Internetanschluss, Kosten für Telefongespräche) bei der Nutzung von Fernkommunikationsmitteln entstehen, werden von dem Käufer selbst getragen.

## PREIS DER WAREN UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

4.1. Der Preis der Waren und die mit der Lieferung der Waren verbundenen Kosten können gemäß dem über die Webschnittstelle des Shops abgeschlossenen Kaufvertrag vom Käufer an den Verkäufer per MasterCard oder Visa über das sichere Internet-Zahlungs-Gateway (sog. Online-Karte) bezahlt werden. Einzelne oder andere Zahlungsarten werden je nach aktueller Verfügbarkeit der jeweiligen Ware sowie Zeitpunkt und Ort des Kaufs angeboten und akzeptiert. Der Käufer achtet auf die Optionen, die in der Webschnittstelle des Shops und im stationären Geschäft angeboten werden, insbesondere wenn er verschiedene Produkttypen in Kombination kauft.

4.2. Zusammen mit dem Kaufpreis ist der Käufer auch verpflichtet, dem Verkäufer die Kosten für die Verpackung und den Versand der Ware in der vereinbarten Höhe zu zahlen. Sofern nicht ausdrücklich anders angegeben, umfasst der Kaufpreis auch die Versandkosten der Ware.

4.3. Bei Zahlung in bar ist der Kaufpreis bei Erhalt der Ware fällig. Bei bargeldloser Zahlung ist der Kaufpreis innerhalb von 4 Tagen nach Abschluss des Kaufvertrages fällig.

4.4. Im Falle einer bargeldlosen Zahlung ist die Verpflichtung des Käufers zur Zahlung des Kaufpreises in dem Moment erfüllt, in dem der entsprechende Betrag dem Konto des Verkäufers gutgeschrieben wird.

4.5. Der Verkäufer ist insbesondere dann, wenn der Käufer die Bestellung nicht bestätigt (Artikel 3.5), berechtigt, die Zahlung des gesamten Kaufpreises zu verlangen, bevor die Ware an den Käufer versandt wird.

4.6. Etwaige Preisnachlässe, die der Verkäufer dem Käufer gewährt, können nicht miteinander kombiniert werden.

4.7. Wenn es in den Handelsbeziehungen üblich ist oder durch allgemein verbindliche Rechtsvorschriften vorgeschrieben ist, stellt der Verkäufer dem Käufer einen Steuerbeleg - eine Rechnung - über die aufgrund des Kaufvertrags geleisteten Zahlungen aus. Der

Verkäufer ist ein Mehrwertsteuerzahler. Den Steuerbeleg - die Rechnung - stellt der Verkäufer dem Käufer nach der Bezahlung des Warenpreises aus und sendet ihn/sie in elektronischer Form an die E-Mail-Adresse des Käufers.

4.8. Handelt es sich bei der Ware um eine über die Webschnittstelle erworbene Eintrittskarte, so ist die Gültigkeit der Eintrittskarte auf den Tag beschränkt, für den die Eintrittskarte erworben wurde.

Die an der Kasse oder am Kiosk im Kaufhaus Máj erworbenen Eintrittskarten sind nur am Tag des Kaufs gültig. Die Eintrittskarten verfallen nach Ablauf der Gültigkeitsdauer. In einem solchen Fall hat der Käufer keinen Anspruch auf eine Ermäßigung des Kaufpreises oder eine Rückerstattung, auch wenn die mit den Eintrittskarten verbundenen Leistungen noch nicht ausgeschöpft wurden.

#### STORNIERUNG DER BESTELLUNG

5.1. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Bestellung des Käufers oder einen Teil davon zu stornieren, wenn die Ware aufgrund vorübergehender Nichtverfügbarkeit nicht innerhalb der Lieferfrist oder innerhalb der vereinbarten Lieferfrist geliefert werden kann, oder die Ware nicht mehr produziert oder nicht geliefert wird, oder der Preis vom Lieferanten der Ware wesentlich geändert wurde. Tritt eine solche Situation ein, wird der Verkäufer den Käufer unverzüglich informieren, um das weitere Vorgehen abzustimmen. Wenn die vom Käufer bezahlte Bestellung storniert oder widerrufen wurde, verpflichtet sich der Verkäufer, dem Käufer den vollständig bezahlten oder um die Stornogebühr reduzierten Kaufpreis innerhalb von 15 Tagen durch Überweisung auf das Konto des Käufers zurückzuerstatten, es sei denn, der Verkäufer und der Käufer vereinbaren etwas anderes.

#### RÜCKTRITT VOM KAUFVERTRAG

6.1. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass er gemäß den Bestimmungen des § 1837 Buchst. a) des Gesetzes Nr. 89/2012 Slg., Bürgerliches Gesetzbuch in der jeweils geltenden Fassung (im Folgenden „Bürgerliches Gesetzbuch“) nicht vom Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen zurücktreten kann, wenn diese Dienstleistungen mit seiner vorherigen ausdrücklichen Zustimmung vor Ablauf der Widerrufsfrist erbracht wurden; diese Bestimmung gilt auch für den Fall, dass die Ware zur Erbringung von Dienstleistungen innerhalb des Verkäufers verwendet wird und diese Dienstleistungen erbracht wurden. Der Käufer nimmt daher zur Kenntnis, dass ein Rücktritt vom Kaufvertrag über Waren, die zur nachträglichen Erbringung von Dienstleistungen verwendet werden, nicht möglich ist, wenn diese Dienstleistungen vom Verkäufer bereits erbracht worden sind. Der Käufer nimmt ferner zur Kenntnis, dass der Käufer gemäß den Bestimmungen des § 1837 Buchst. j) des Bürgerlichen Gesetzbuches nicht von einem Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen, Unterbringung, Beförderung, Verpflegung oder Freizeitgestaltung zurücktreten kann, wenn der Verkäufer diese Dienstleistungen zu einem bestimmten Termin oder innerhalb eines bestimmten Zeitraums erbringt, wie dies beim Verkauf von Eintrittskarten mit begrenzter Gültigkeit der Fall ist; diese Bestimmung gilt auch für Fälle, in denen die Waren, die zur Einlösung von Dienstleistungen beim Verkäufer verwendet werden, nur zu einem bestimmten Termin eingelöst werden können (z.B. Silvesterprogramm, Sonderveranstaltungen usw.) oder wenn der Käufer ein bestimmtes Datum bucht, an dem die Leistung vom Verkäufer auf der Grundlage einer Eintrittskarte erbracht werden soll.

6.2. Sofern es sich nicht um einen Fall gemäß Artikel 6.1 oder einen anderen Fall handelt, in

dem der Kaufvertrag nicht widerrufen werden kann, hat der Käufer beim Kauf von Waren über die Webschnittstelle des Shops (Fernabsatz) das Recht, den Kaufvertrag innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Erhalt der Ware gemäß den Bestimmungen des § 1829 Absatz 1 des Bürgerlichen Gesetzbuchs zu widerrufen, wobei diese Frist, wenn der Kaufvertrag mehrere Warenarten oder die Lieferung mehrerer Teile zum Gegenstand hat, ab dem Datum des Erhalts der letzten Warenlieferung läuft. Der Rücktritt vom Kaufvertrag muss dem Verkäufer innerhalb von vierzehn (14) Tagen nach Erhalt der Ware zugestellt werden. Der Käufer kann den Rücktritt vom Kaufvertrag u.a. an die Geschäftsadresse des Verkäufers oder an die E-Mail-Adresse des Verkäufers senden.

6.3. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag gemäß Artikel 6.2 der Geschäftsbedingungen wird der Kaufvertrag von Anfang an aufgelöst. Die Ware muss innerhalb von 14 Tagen nach dem Rücktritt vom Vertrag an den Verkäufer zurückgesandt werden. Die Ware muss unbeschädigt und nicht abgenutzt und nach Möglichkeit in der Originalverpackung an den Verkäufer zurückgesandt werden. Tritt der Käufer vom Kaufvertrag zurück, so trägt er die Kosten für die Rücksendung der Ware an den Verkäufer, auch wenn die Ware aufgrund ihrer Beschaffenheit nicht auf dem üblichen Postweg zurückgesandt werden kann. Bei Waren, die an die E-Mail-Adresse des Käufers gesandt wurden (z.B. eine Eintrittskarte mit Barcode o.ä.) oder wenn die Ware durch Kopieren vervielfältigt werden kann, entwertet der Verkäufer die Ware im elektronischen System des Verkäufers im Falle des Rücktritts des Käufers vom Vertrag; solche entwerteten Waren können nicht für ihren ursprünglichen Zweck verwendet werden und werden vom Verkäufer im Falle ihrer Verwendung durch den Käufer oder eine andere Person nicht akzeptiert. Der Verkäufer ist verpflichtet, die Ware unverzüglich nach Erhalt des berechtigten Rücktritts des Käufers auf die im vorigen Satz genannte Weise zu entwerten.

6.4. Innerhalb von fünfzehn (15) Tagen nach Rücksendung der Waren durch den Käufer gemäß Artikel 6.3 der Geschäftsbedingungen ist der Verkäufer berechtigt, die zurückgesandten Waren zu prüfen, insbesondere um festzustellen, ob die zurückgesandten Waren beschädigt, abgenutzt oder teilweise verbraucht sind.

6.5. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag gemäß Artikel 6.2 der Geschäftsbedingungen erstattet der Verkäufer dem Käufer den Kaufpreis innerhalb von zehn (10) Tagen nach Ablauf der Frist für die Überprüfung der Waren gemäß Artikel 6.4 der Geschäftsbedingungen, spätestens jedoch innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Zustellung des Rücktritts vom Kaufvertrag an den Käufer, auf die gleiche Weise und mit der gleichen Zahlungsmethode, die der Verkäufer vom Käufer erhalten hat. Der Verkäufer ist auch berechtigt, die vom Käufer erhaltene Zahlung bereits bei Rücksendung der Ware durch den Käufer oder auf andere Weise zurückzuerstatten, wenn der Käufer damit einverstanden ist und dem Käufer keine zusätzlichen Kosten entstehen. Tritt der Käufer vom Kaufvertrag zurück, ist der Verkäufer nicht verpflichtet, dem Käufer den erhaltenen Geldbetrag zurückzugeben, bevor der Käufer ihm die Ware zurückgibt oder nachweist, dass er die Ware an den Verkäufer geschickt hat oder bevor die Ware auf die Art und Weise gemäß Artikel 6.3 der Geschäftsbedingungen entwertet wird.

6.6. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass der Verkäufer, wenn die vom Käufer zurückgegebenen Waren beschädigt, abgenutzt oder teilweise verbraucht sind, Anspruch auf Ersatz des dem Käufer entstandenen Schadens hat. Der Verkäufer ist berechtigt, die Forderung auf Ersatz des entstandenen Schadens einseitig mit der Forderung des Käufers auf Rückzahlung des Kaufpreises zu verrechnen.

6.7. Erhält der Käufer zusammen mit der Ware ein Geschenk, wird der Geschenkvertrag zwischen dem Verkäufer und dem Käufer unter der auflösenden Bedingung geschlossen, dass im Falle des Rücktritts des Verbrauchers vom Kaufvertrag der Geschenkvertrag bezüglich dieses Geschenks nicht mehr wirksam ist und der Käufer verpflichtet ist, das erhaltene Geschenk zusammen mit der Ware an den Verkäufer zurückzugeben.

6.9. Die in diesem Artikel der Geschäftsbedingungen genannten Rücktrittsrechte vom Kaufvertrag gelten nur für Vertragsverhältnisse, bei denen der Käufer als Verbraucher handelt.

## TRANSPORT UND LIEFERUNG VON WAREN

7.1. Die Art der Lieferung der Ware wird vom Verkäufer bestimmt, sofern im Kaufvertrag nichts anderes festgelegt ist. Wird die Versandart auf Grund eines Wunsches des Käufers vereinbart, so trägt der Käufer das Risiko und die etwaigen, mit dieser Versandart verbundenen Mehrkosten.

7.2. Ist der Verkäufer nach dem Kaufvertrag verpflichtet, die Ware an den vom Käufer in der Bestellung angegebenen Ort zu liefern, ist der Käufer verpflichtet, die Ware bei der Lieferung zu übernehmen.

7.3. Für den Fall, dass es aus vom Käufer zu vertretenden Gründen erforderlich ist die Ware wiederholt oder auf eine andere Weise als in der Bestätigung angegeben zu liefern, ist der Käufer verpflichtet die mit der wiederholten Lieferung der Ware verbundenen Kosten bzw. die mit der anderen Versandart verbundenen Kosten zu erstatten.

7.4. Nach der Übernahme der Ware von dem Spediteur ist der Käufer verpflichtet die Verpackung der Ware auf Unversehrtheit zu überprüfen und bei Mängeln diese dem Spediteur unverzüglich zu melden. Sollte die Verpackung Schäden aufweisen, die auf einen unbefugten Eingriff in die Sendung zurückzuführen ist, muss der Käufer die Sendung von dem Spediteur nicht übernehmen. Mit seiner Unterschrift auf dem Lieferschein bestätigt der Käufer, dass die Verpackung der Sendung, die die Ware enthält, unversehrt war.

7.5. Weitere Rechte und Pflichten der Parteien beim Versand von Waren können durch die besonderen Lieferbedingungen des Verkäufers geregelt werden, sofern diese vom Verkäufer herausgegeben werden.

## RECHTE AUS MANGELHAFTER LEISTUNG

8.1. Die Rechte und Pflichten der Vertragsparteien hinsichtlich der Rechte aus mangelhafter Leistung richten sich nach den einschlägigen allgemein verbindlichen Vorschriften (insbesondere den Bestimmungen der §§ 1914 bis 1925, §§ 2099 bis 2117 und §§ 2161 bis 2174 des Bürgerlichen Gesetzbuches).

8.2. Der Verkäufer haftet dem Käufer dafür, dass die verkaufte Sache mit dem Kaufvertrag übereinstimmt, insbesondere dass sie zum Zeitpunkt der Übernahme durch den Käufer frei von Mängeln ist. Übereinstimmung mit dem Kaufvertrag bedeutet, dass die verkaufte Sache die im Vertrag geforderten, vom Verkäufer, dem Hersteller oder seinem Vertreter beschriebenen oder aufgrund ihrer Werbung erwarteten Qualitäts- und Gebrauchseigenschaften oder die für die Sache üblichen Qualitäts- und Gebrauchseigenschaften aufweist, dass sie den Anforderungen der Rechtsvorschriften entspricht, in angemessener Menge, in angemessenem Maß oder in angemessenem Gewicht vorhanden ist und dem Zweck entspricht, für den die Sache nach Angaben des Verkäufers verwendet wird oder für den sie gewöhnlich verwendet wird, und dass sie die

Anforderungen der Rechtsvorschriften erfüllt.

8.3. Der Käufer ist berechtigt, das Recht aus mangelhafter Leistung bei Mängeln, die bei Verbrauchsgütern auftreten, innerhalb von vierundzwanzig Monaten nach Erhalt auszuüben.

8.4. Handelt es sich bei der mangelhaften Leistung um eine wesentliche Vertragsverletzung, so hat der Käufer das Recht auf Beseitigung des Mangels durch Lieferung einer neuen mangelfreien Sache oder Lieferung einer fehlenden Sache; auf Beseitigung des Mangels durch Nachbesserung; auf einen angemessenen Nachlass auf den Kaufpreis; auf Rücktritt vom Vertrag. Der Käufer hat den Verkäufer bei der Anzeige des Mangels oder unverzüglich nach Anzeige des Mangels über das von ihm gewählte Recht zu informieren. Der Käufer kann die getroffene Wahl nicht ohne die Zustimmung des Verkäufers ändern; dies gilt nicht, wenn der Käufer die Beseitigung eines Mangels verlangt hat, der sich als nicht behebbar erweist. Beseitigt der Verkäufer die Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder teilt er dem Käufer mit, dass er die Mängel nicht beseitigen wird, kann der Käufer anstelle der Mängelbeseitigung einen angemessenen Nachlass auf den Kaufpreis verlangen oder vom Vertrag zurücktreten. Der Käufer-Verbraucher hat das Recht auf einen angemessenen Preisnachlass auch dann, wenn der Verkäufer nicht in der Lage ist, eine neue, mangelfreie Sache zu liefern, einen Teil der Sache zu ersetzen oder die Sache nachzubessern, sowie wenn der Verkäufer nicht in der Lage ist, innerhalb einer angemessenen Frist für Abhilfe zu sorgen, oder wenn die Abhilfe dem Verbraucher erhebliche Schwierigkeiten bereiten würde. Übt der Käufer sein Recht nicht rechtzeitig aus, hat er dieselben Rechte wie bei einer unwesentlichen Vertragsverletzung - siehe unten.

8.5. Handelt es sich bei der mangelhaften Leistung um eine unerhebliche Vertragsverletzung, hat der Käufer das Recht auf Beseitigung des Mangels oder auf einen angemessenen Nachlass auf den Kaufpreis. Der Verkäufer kann den Mangel nach seiner Wahl durch Nachbesserung oder Lieferung einer neuen Sache beheben. Beseitigt der Verkäufer den Mangel nicht rechtzeitig oder weigert er sich, den Mangel zu beseitigen, kann der Käufer einen Nachlass auf den Kaufpreis verlangen oder vom Vertrag zurücktreten. Der Käufer kann die getroffene Wahl nicht ohne die Zustimmung des Verkäufers ändern.

8.6. Reklamationen können per E-Mail an die Adresse [info@ixgroup.cz](mailto:info@ixgroup.cz), oder persönlich während der Betriebszeiten an der Adresse der Geschäftsstelle in Národní 63/23, Prag 1, oder per Brief an Národní 63/23, Prag 1, eingereicht werden. Als Zeitpunkt der Reklamation gilt der Zeitpunkt, in dem der Käufer den Verkäufer darüber informiert, dass er eine Reklamation einreicht.

8.7. Handelt es sich bei den Waren um Eintrittskarten oder andere Gutscheine oder Bestätigungen für Dienstleistungen und Waren, die in den Räumlichkeiten des Verkäufers erbracht werden, so haftet der Verkäufer nicht für deren Verlust, Diebstahl, Beschädigung oder Missbrauch durch Dritte. Dienstleistungen, die der Käufer nicht auf der Grundlage der Waren gemäß dem vorigen Satz in Anspruch genommen hat, sind verwirkt, und der Verkäufer ist nicht verpflichtet, dem Käufer ihren Preis oder einen anteiligen Teil des Preises zu erstatten.

## SONSTIGE RECHTE UND PFLICHTEN DER PARTEIEN

9.1. Das Eigentum an der Ware geht erst mit vollständiger Bezahlung des Kaufpreises auf

den Käufer über.

9.2. Der Käufer erkennt an, dass die Software und andere Komponenten, die die Webschnittstelle des Shops bilden (einschließlich der Fotos der angebotenen Waren), urheberrechtlich geschützt sind. Der Käufer verpflichtet sich, keine Handlungen vorzunehmen, die es ihm oder Dritten ermöglichen könnten, die Software oder andere Komponenten der Webschnittstelle des Shops in unzulässiger Weise zu stören oder zu nutzen.

9.3. Der Käufer ist nicht berechtigt, Mechanismen, Software oder andere Verfahren zu verwenden, die sich negativ auf das Funktionieren der Webschnittstelle des Shops auswirken könnten. Die Webschnittstelle des Shops darf nur insoweit genutzt werden, als dies nicht zu Lasten der Rechte anderer Kunden des Verkäufers geht und mit ihrem Zweck vereinbar ist.

9.4. Der Verkäufer ist gegenüber dem Käufer nicht an Verhaltenskodizes im Sinne von § 1826 Absatz 1 Buchstabe e) des Bürgerlichen Gesetzbuchs gebunden.

9.5. Der Käufer erkennt an, dass der Verkäufer nicht für Fehler haftet, die sich aus Eingriffen Dritter in die Website oder aus einer nicht bestimmungsgemäßen Nutzung der Website ergeben.

9.6. Verbraucherbeschwerden werden durch den Verkäufer über die E-Mail-Adresse [info@ixgroup.cz](mailto:info@ixgroup.cz) abgewickelt. Der Verkäufer wird den Käufer über dessen E-Mail-Adresse über die Erledigung der Beschwerde unterrichten. Für die außergerichtliche Beilegung von Verbraucherstreitigkeiten aus dem Kaufvertrag ist die Tschechische Handelsinspektion, mit Sitz in Štěpánská 567/15, 120 00 Prag 2, IdNr.: 000 20 869, Webseite: <https://adr.coi.cz/cs> zuständig. Die Online-Streitbeilegungsplattform unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr> kann zur Beilegung von Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer und dem Käufer im Rahmen des Kaufvertrags genutzt werden.

9.7. Der Käufer übernimmt hiermit die Gefahr der Veränderung der Umstände gemäß § 1765 Abs. 2 des Bürgerlichen Gesetzbuchs.

9.8. Der Käufer nimmt zur Kenntnis, dass sich die übrigen Rechte und Pflichten der Vertragsparteien aus der Besucherordnung des Verkäufers ergeben, die an den Kassen erhältlich und auf der Website des Verkäufers veröffentlicht ist. Der Käufer verpflichtet sich, die Besucherordnung einzuhalten und zu befolgen.

## SCHUTZ PERSONENBEZOGENER DATEN UND COOKIES

10.1. Für Informationen über den Datenschutz (DSGVO) und die Speicherung von Cookies gemäß dem vorherigen Artikel, kann der Käufer ein separates Dokument finden.

10.2. Der Käufer erklärt sich mit der Speicherung von Cookies auf seinem Computer oder einem anderen ähnlichen Gerät einverstanden. Für den Fall, dass der Kauf über die Website abgewickelt werden kann und die Verpflichtungen des Verkäufers aus dem Kaufvertrag erfüllt werden können, ohne dass Cookies auf dem Computer des Käufers gespeichert werden, kann der Käufer die Zustimmung nach dem vorstehenden Satz jederzeit widerrufen.

## ZUSTELLUNGEN

11.1. Sofern nicht anders vereinbart, muss der gesamte Schriftverkehr im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag der anderen Partei schriftlich zugestellt werden, und zwar entweder per

elektronischer Post, persönlich oder per Einschreiben über den Postdienstleister (nach Wahl des Absenders). Dem Käufer wird an die in seinem Benutzerkonto angegebene E-Mail Adresse zugestellt.

11.2. Die Nachricht gilt als zugestellt:

11.2.1 im Falle der Zustellung per elektronischer Post mit dem Zeitpunkt des Eingangs auf dem Posteingangsserver; die Integrität der per elektronischer Post versandten Nachrichten kann durch ein Zertifikat gewährleistet werden,

11.2.2 bei persönlicher Übergabe oder durch einen Postdienstleister durch die Entgegennahme der Sendung durch den Empfänger,

11.2.3 bei persönlicher Zustellung oder durch einen Postdienstleister auch durch Verweigerung der Annahme der Sendung, wenn der Empfänger (oder eine zur Annahme der Sendung in seinem Namen bevollmächtigte Person) die Annahme der Sendung verweigert,

11.2.4 im Falle der Zustellung durch einen Postdienstleister mit dem Ablauf der Frist von zehn (10) Tagen ab der Hinterlegung der Sendung und der Benachrichtigung des Empfängers über die Entgegennahme der hinterlegten Sendung, wenn die Sendung bei dem Postdienstleister hinterlegt wurde, auch wenn der Empfänger nicht über die Hinterlegung informiert wurde.

## SCHLUSSBESTIMMUNGEN

12.1. Enthält das mit der Nutzung der Website verbundene Verhältnis oder das auf dem Kaufvertrag basierende Rechtsverhältnis ein internationales (ausländisches) Element, so vereinbaren die Parteien, dass das Verhältnis dem tschechischen Recht unterliegt. Die Rechte des Verbrauchers aus allgemein verbindlichen gesetzlichen Vorschriften bleiben hiervon unberührt.

12.2. Der Verkäufer ist berechtigt, Waren auf der Grundlage eines Gewerbescheins zu verkaufen, und die Tätigkeit des Verkäufers unterliegt keiner weiteren Genehmigung. Die Gewerbeaufsicht wird durch die zuständige Gewerbebehörde in deren Zuständigkeitsbereich ausgeübt.

12.3. Sollte eine Bestimmung der Geschäftsbedingungen ungültig oder unwirksam sein oder werden, so ist die ungültige Bestimmung durch eine Bestimmung zu ersetzen, die dem Sinn der ungültigen Bestimmung am nächsten kommt. Die Ungültigkeit oder Unwirksamkeit einer Bestimmung berührt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Änderungen und Ergänzungen des Kaufvertrags oder der Geschäftsbedingungen bedürfen der Schriftform.

12.4. Der Kaufvertrag samt Geschäftsbedingungen wird durch den Verkäufer in elektronischer Form aufbewahrt und ist nicht zugänglich.

12.5. Kontaktdaten des Verkäufers: Zustelladresse Národní 63/23, Prag 1, E-Mail-Adresse info@ixgroup.cz, Telefon +420 720 772 001.

12.6. Diese Geschäftsbedingungen treten am 17.06.2024 in Kraft.